Ressort: Finanzen

Eurowings prüft Langstrecken-Expansion nach Frankfurt

Düsseldorf, 30.12.2018, 17:33 Uhr

GDN - Der Lufthansa-Ableger Eurowings prüft, eine weitere Langstreckenflotte am Lufthansa-Hauptflughafen Frankfurt aufzubauen, falls sich dort die angeschlagene Condor zurückzieht. Das sagte Eurowings-Chef Thorsten Dirks der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

"Ob wir die touristische Langstrecke nach Frankfurt bringen ist eine Option, die wir prüfen; entschieden ist nichts." In München biete Eurowings bereits preisgünstige Direktflüge zu touristisch geprägten Langstreckenzielen an - etwa nach Mauritius oder Florida. Damit runde Eurowings das Konzern-Portfolio sehr gut ab, da das Angebot der Lufthansa stärker auf Businessziele setze, so Dirks. In Deutschland ist Eurowings am Flughafen Düsseldorf Marktführer, doch Dirks spricht sich klar gegen die dort beantragte Kapazitätserweiterung aus: "Wir sind der Meinung, dass es im Sinne aller Kunden ist, zunächst die Infrastrukturprobleme an Standorten wie Düsseldorf oder Frankfurt zu lösen, bevor weitere Starts und Landungen in Betracht gezogen werden. Wir erleben regelmäßig Engpässe etwa beim Ausladen der Koffer, auch Sicherheitskontrollen werden in Hauptverkehrszeiten schnell zum Flaschenhals."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117706/eurowings-prueft-langstrecken-expansion-nach-frankfurt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619